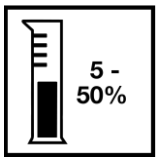
KWZ 939
AntiCement

Betriebsanweisung / Produktinformation

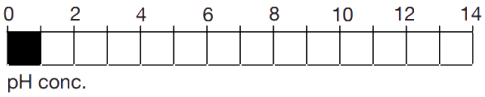
Produktinformation

Eigenschaften
Saurer Grundreiniger. Entfernt starke Verkalkungen. Löst Zementschleier und Ausblühungen auf säurebeständigen Bodenbelägen.

Anwendung
Lösung auftragen. Nach kurzer Einwirkzeit mit Pad manuell oder maschinell bearbeiten. Mit viel Wasser nachspülen.



pH-Wert:



Zuvor / précédemment / precedentemente: KWZ 939 Kalklöser

Betriebsanweisung

Verwendung des Stoffs/des Gemischs: Entkalkungsmittel / Verwenderkategorie: berufliche Verwenderinnen.
Inhaltsstoffe: Methansulfonsäure, CAS-Nr. 75-75-2, EG-Nr. 200-898-6 / Methyldihydrogenphosphat, CAS-Nr. 812-00-0, EG-Nr. 212-379-1 / Phosphorsäure, CAS-Nr. 7664-38-2, EG-Nr. 231-633-2

Gefahren für Mensch und Umwelt

Gefahr
H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Schutzmassnahmen und Verhaltensregeln

P264: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. P280: Schutzhandschuhe, Schutzkleidung, Augenschutz und Gesichtsschutz tragen. P301+P330+P331: BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P303+P361+P353: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Atemschutz: Bei guter Belüftung normalerweise kein persönlicher Atemschutz notwendig. Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Filterausrüstung mit AB 2 [EN141]-Filter.
Handschutz: Schutzhandschuhe gemäss EN 374. Handschuhe aus Butyl. Durchbruchzeit: > 8 h.
Augenschutz: Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166. Augenspülflasche mit reinem Wasser.
Haut- und Körperschutz: Langärmelige Arbeitskleidung. Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.

Verhalten im Gefahrfall

Personenbezogene Vorsichtsmassnahmen: Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Inhalation, Verschlucken und Haut- und Augenkontakt vermeiden. Hinweise auf dem Etikett beachten.
Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, CO2, Sprühnebel oder Alkohol-Schaum verwenden.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Keine Löschmittel-Einschränkungen.
Besondere Löschhinweise: Löschmassnahmen auf die Umgebung abstimmen. Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

Erste Hilfe

Einatmen: An die frische Luft bringen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt: Sofort mit viel Wasser abwaschen. Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.
Augenkontakt: Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Vorhandene Kontaktlinsen, wenn möglich, entfernen. Unverletztes Auge schützen. Augenarzt konsultieren.
Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung herbeiführen.
Notrufnummer: Tox Info Suisse : [24h/7d]
Tel. 145 / info@toxinfo.ch

Sachgerechte Entsorgung

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben, sondern in Orginalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Sich mit dem Hersteller in Verbindung setzen. Gemäss europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Die folgenden Abfallschlüsselnummern sind nur als Empfehlung gedacht: Abfall-Code 20 01 29. Produktereste gelten als Sonderabfall.